



Tätigkeitsbericht für das Jahr 2013

Gleich vier Ausstellungen fanden im Berichtsjahr unter unserer Regie oder mit unserer Beteiligung im Landkreis Hersfeld-Rotenburg statt, beginnend im Januar in Bebra aus Anlass des Auschwitzgedenktages. Weiteres hierzu und den anderen ist im Folgenden unter Punkt 2 berichtet.

Die Rotenburger Doppelausstellung „Im Namen des Deutschen Volkes/Justiz und Nationalsozialismus“ und „Die Verstrickung der Justiz in das NS-System 1933-1945“ wurde in 2013 wie angekündigt an verschiedenen Orten in Hessen gezeigt und ist in 2014 zusätzlich über Hessen hinaus für Thüringen eingeplant.

Nach den Verlegungen der „**S t o l p e r s t e i n e**“ in 2011 wurden am 7. November, dem Tag der Pogrome dort, in Rotenburg/F. weitere 11 verlegt. In Bad Hersfeld laufen zur Zeit die Vorbereitungen für eine weitere Aktion, die voraussichtlich in 2015 realisiert werden kann.

Auch in 2013 waren wir wieder ausschlaggebend beteiligt an der Konzeption und Ausrichtung des nunmehr „**28. Internationalen Freundschaftsfestes**“ zum „Tag der ausländischen Mitbürger“ in Bad Hersfeld.

Im Schenklengsfelder ehemaligen **jüdischen Lehrerwohnhaus mit dem Judaica Museum** fanden diverse Veranstaltungen mit Schüler- und Erwachsenengruppen statt.

Das unter Leitung von Dr. Heinrich Nuhn stehende „**Projekt Rotenburg**“ wurde von uns weiter intensiv begleitet und unterstützt. Im „Jüdischen Museum“ in der ehemaligen Mikwe finden regelmäßig Führungen statt. Dr. Nuhn hatte im Laufe des Jahres im Rahmen seiner Arbeit viele Kontakte und Begegnungen mit Besuchern aus aller Welt, was sich auch in diversen Presseberichten widerspiegelt. -- Unser Vorstandsmitglied Dr. Heinrich Nuhn beschäftigt sich zur Zeit mit der jüdischen Geschichte der Eisenbahnerstadt Bebra und deren besonderen nationalsozialistischen Vergangenheit: „Bebras jüdische Familien und der November 1938“.

Die Kooperation mit der „**Stiftung Adam von Trott**“ in Bebra-Imshausen (eine wechselseitige Mitgliedschaft) zeigte sich auch wieder in einer Reihe von gemeinsamen/themengleichen Veranstaltungen.

Die Bad Hersfelder Festspiele werden für 2014 die Lesung aus Anne Franks Tagebuch wieder aufnehmen.

Unsere Homepage www.christenjuden.de findet weltweit großes Interesse. Zusätzlich senden wir die „Informationen Christen und Juden“ als eMail-Newsletter an mehr als 250 Interessenten.

Im Einzelnen ist zu berichten:

1. Veranstaltungen zur WOCHE DER BRÜDERLICHKEIT

Motto „SACHOR – Gedenke / Der Zukunft ein Gedächtnis“

26. 2. Vortrag „**Es begann vor 80 Jahren: Deutschland 12 Jahre ohne Grundrechte**“ Bad Hersfeld
Ab 16. 1. Ausstellung „Es lebe die Freiheit“ (siehe unten) Bebra

2. Eigene Tagungen, Seminare, Studienfahrten, Ausstellungen

- Ab 16. 1. **Ausstellung** des Studienkreises Deutscher Widerstand
„Es lebe die Freiheit – Junge Menschen gegen den Nationalsozialismus“ *
Einführungsvortrag Dr. U. Schneider am 24. 1. Berufliche Schulen Bebra

Ab 5. 8. **Ausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ *)**
Landratsamt Bad Hersfeld

14. 7. Fahrt zur **Gedenkstätte Breitenau / Guxhagen** – mit Führung

Ab 15. 8. **Ausstellung „Drum immer weg mit ihnen! - Luther und die Juden“**
Einführungsvortrag „**Luthers Sündenfall**“, Prof. Dr. M. Stöhr am 20. 6. Bad Hersfeld

Ab 12.12. **Ausstellung „Menschenschicksale“ *)**
Einführung W. Schnitzlein Landratsamt Bad Hersfeld

3. und 4. Einzelvorträge/Einzelveranstaltungen/Gedenkveranstaltungen

24. Januar	zum Auschwitzgedenktag: Einführungsvortrag zur Ausstellung „Es lebe die Freiheit...“	Bad Hersfeld
25. Januar	„Gegen die Gespenster der Vergangenheit“	v.Trott-Stiftung Imshausen*)
26. Februar	Vortrag zur WdB: “Es begann vor 80 Jahren: Deutschland 12 Jahre ohne Grundrechte“	Bad Hersfeld
8. März	“Frauenleben im Widerstand gegen NS“:	v.Trott-Stiftung Imshausen*)
26. März	„Pessach und Ostern“ Vortrag Dr. Berndt Schaller, umrahmt mit „Pesach Melodies for the Seder-Nights“	Bad Hersfeld
12. Mai	Ein-/Führungen zum Internationalen Museumstag	Rotenburg und Schenklengsfeld*)
23. Mai	„Ein Löffel voll Judentum: Jüd. Speisegesetze erklärt und praktiziert“	Bad Hersfeld
20. Juni	„Luthers Sündenfall“ Einführungsvortrag zur Ausstellung	Bad Hersfeld
20. Juli	Gedenkveranstaltung am „Trottenkreuz“	Bad Hersfeld
29. August	Jüdische Bibelwoche mit Rabbinerin Dr. E. Klapheck: „Frauen im Rabbinat“	Bad Hersfeld
15. September	28. internationales Freundschaftsfest	Bad Hersfeld*)
22. Oktober	„Beste Freunde: ISRAEL im Spannungsfeld Nahost“ Vortrag von Dr. S. Engelbrecht	Bad Hersfeld

P o g r o m g e d e n k e n :

7. November	Stolpersteinverlegung und Gedenkandacht (Stiftskirche)	Rotenburg*)
7. November	Gedenkveranstaltung in der Aula der Beruflichen Schulen Bebra - mit Vorstellung einer neugestalteten Gedenktafel	Bebra*)
8. November	Pogromgedenken in Niederaula: Gottesdienst u. am Gedenkstein	Niederaula
8. November	oekumenische Gedenkandacht zum Pogromgedenken Abschluß an der Gedenkstätte Schillerplatz	Bad Hersfeld
9. November	Einweihung der neugestalteten Gedenktafel vor dem Rathaus	Bad Hersfeld
9. November	Ökum. Gedenken am neu gestalteten Jüdischen Denkmal und im „Amtsgerichtsgebäude“	Eiterfeld*)
27. November	„The heart can change“ Vortrag Prof. Judith Levi/Chicago	Bad Hersfeld

5. Kulturelle Veranstaltungen

26. Januar	Holocaust-Gedächtniskonzert des AK Musik mit Wortbeiträgen von W. Schnitzlein	Bad Hersfeld*)
10. Dezember	Konzertlesung zum „Tag der Menschenrechte“ im buchcafé: Dieter Schenk: „ Danzig unterm Hakenkreuz“	Bad Hersfeld*)

*) Kooperationsveranstaltung

6. Interne Veranstaltungen

12. März	Jahresmitgliederversammlung mit Vorstandswahlen	Bad Hersfeld
im Jahr 2013	diverse Vorstandssitzungen sowie div. telefonische Kontakte/Abstimmungen	

7. Jugendarbeit / Junge Erwachsene

30. Mai	Veranstaltungen zum Auschwitzgedenktag in/mit den Berufl. Schulen	Bebra
30. August	Vortrag/Gespräch Rabbinerin Dr. E. Klapheck in der Geistalschule	Bad Hersfeld
- - -	Verstärkte Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring	Bad Hersfeld

8. Sonstige Aktivitäten der eigenen Gesellschaft

Betreuung diverser jüdischer Besucher aus Israel und anderen Ländern.
Enge Kontakte mit den regionalen Arbeitskreisen in Rotenburg (Förderkreis Jüd. Ritualbad/Mikwe)

und in Schenklengsfeld (ehemaliges jüdisches Lehrerwohnhaus) – wechselseitige Mitgliedschaften. Kooperation mit und aktive Mitarbeit in der Arbeitsgemeinschaft Christen+Juden der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck u.a. im Rahmen der „Jüdischen Bibelwoche“ im August/September. Zusammenarbeit mit Schulen des Kreises Hersfeld-Rotenburg zu einzelnen Themen. Weitergabe von Arbeitshilfen zum Jahresthema an Schulen und Multiplikatoren. Einzelvorträge, Einzelgespräche, Beratungen sowie das Beschaffen und Verteilen div. Materialien an unterschiedliche Zielgruppen.

Erweiterung der "Bibliothek Christen - Juden" (Hauptstandort ab 2012 in den Obersbergschulen): - mehr als 3.400 Titel

Kontakte zu verschiedenen jüdischen Familien in Israel, USA und anderswo.

Intensiv wurden die Möglichkeiten von eMail und Internet (u.a. für Forschungszwecke) genutzt.

Mitarbeit im „Netzwerk für Integration“.

Wir sind Gastmitglied in der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen). Enge Kooperation mit der ACK u. a. bei der gemeinsamen Gestaltung des Pogromgedenkens.

9. Teilnahme an DKR- und anderen Veranstaltungen

Teilnahme an der **Eröffnung der Woche der Brüderlichkeit** in Kassel am 9. und 10. 3.

Teilnahme an der **Jahres-Mitgliederversammlung des DKR** in Bonn-Bad Godesberg 7. – 9. 6.

Teilnahme an der **DKR-Geschäftsführertagung** vom 15. – 17. 11. in Kiel

Landesarbeitsgemeinschaft der chr.-jüd. Gesellschaften in Hessen:

- 30. 8. Jahrestreffen der Vertreter der Hess. Gesellschaften in Frankfurt/M

Der Vorsitzende ist auch Vorsitzender der **Landesarbeitsgemeinschaft der chr.-jüd. Gesellschaften in Hessen** sowie einer der zwei Kassenprüfer des DKR und Mitglied einer von der Mitgliederversammlung eingesetzten "Finanzkommission" des DKR.

10. Öffentlichkeitsarbeit

- Sieben **Mitglieder-Rundschreiben** mit z.T. umfangreichen Informationsbeilagen (u.a. Pressepiegel, Literaturbesprechungen, Druckschriften, aktuelle Presseberichte),
- Hinweise auf verschiedene **Tagungen** (z.B. der Ev. Akademie Hofgeismar sowie der Buber-Rosenzweig-Stiftung, Ausstellungen und Veranstaltungen im regionalen Umfeld),
- Spezielle Veranstaltungs-Einladungen,
- **Veranstaltungsvorschau und Veranstaltungsberichte** in div. Medien (u.a. HR 4, Hersfelder Zeitung, HNA, Kreisanzeiger)
- themenbezogene „**Sonntagsgedanken**“ für die Lokalpresse
- **Webseiten:** www.christenjuden.de, , www.hassia-judaica.de, www.mikwe.de und <http://stolpersteine.hersfeld.hassia-judaica.de>

11. Mitgliederstatistik

Mitgliederstand am 1.1. 2013 92 Zugänge bis 1.1.2014 - Abgänge bis 1.1.2014 1
Stand am 1. 1. 2014 91 (davon beitragsfrei 9)

Vorstand: Werner Schnitzlein, Horst Selbiger, Dr. Werner Arens, Karl Honikel
Beisitzer: Annette Hütz, Dr. Heinrich Nuhn, Rainer Bätzing

12. Tendenzen und Problemanzeigen vgl. hierzu die Einleitung zu diesem Bericht.

13. Weitere Einzelheiten können Sie auf unserer Web-Seite www.christenjuden.de nachlesen.

Für den Vorstand:

Werner Schnitzlein

29.03.2014